



Freitag, 2. September 1977

Blatt 2124

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS
ausgesendet:

(violett)

Ehrenring für Paul Hörbiger

Kommunal:

(rosa)

Floridsdorfer Brücke: einstimmig

Institut für Stadtforschung neu organisiert

Seniorenwoche: Gesundheitsstraße für Senioren

Lokal:

(orange)

Noch immer keine wesentlichen Preissenkungen
bei Kaffee

Verkehrsmaßnahme: Freigabe der Marienbrücke in
Richtung 2. Bezirk - Schwedenbrücke ab Montag
in beiden Richtungen befahrbar

Gratz-Angebot an die Arena

Kultur:

(gelb)

Schallaburg: 100.000. Besucher erwartet

Sport:

(grün)

Exhibitionsspiel des Basketballteams: Ein-
heitspreis 50 S

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

.....
bereits am 1. september 1977 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k u l t u r :

=====

ehrenring fuer paul hoerbiger

19 wien, 1.9. (rk) buergermeister leopold g r a t z ueberreichte donnerstag kammerschauspieler paul h o e r b i g e r den ihm einstimmig vom gemeinderat verliehenen ehrenring der stadt wien. der buergermeister bezeichnete solche sichtbare ehrenzeichen als eine der wenigen moeglichkeiten, die die stadt habe, verdienten buergern fuer ihr lebenswerk zu danken, fuer ein leben, das anderen menschen im weitesten sinne freude schenkte.

mit paul hoerbiger wurden noch weitere persoenlichkeiten aus dem wiener theaterleben geehrt: goldene ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien erhielten kammerschauspieler erich a u e r , professor otto k e r r y und kammerschauspieler professor fritz l e h m a n n , das goldene verdienstzeichen wurde karl n a v r a t i l , dem betriebsratsobmann des kuenstlerischen personals des burgtheaters, verliehen.

paul hoerbiger dankte namens der geehrten in einer ueberaus launigen ansprache, die er mit den worten schloss: "es gibt dinge im leben, von denen man nicht genug kriegen kann - mir geht's so bei orden und ehrenzeichen. ich habe noch keinen abgelehnt, so prominent bin ich nicht. ich habe der zustaendigen magistrats-abteilung eine liste der orden uebergeben, die ich noch nicht habe. es sind vier. da man ja fuenf jahre von orden zu orden warten muss, habe ich nur drei draufgeschrieben - vielleicht geht sich's aus."

(os)

1745

k o m m u n a l :

=====

floridsdorfer bruecke: einstimmig

3 wien, 2.9. (rk) im bautenausschuss am donnerstag beantragte stadtrat hans b o e c k eine sachkrediterhoehung fuer den neubau der floridsdorfer bruecke um 330 millionen schilling von urspruenglich 610 millionen auf insgesamt 940 millionen schilling. wie bereits berichtet, hatten die stahlbau-arge wiener brueckenbau und die tiefbau-arge am 17. august ein nachtragsanbot vorgelegt, die floridsdorfer bruecke in ihrer gesamten laenge in nur einer bauphase zu errichten und am 13. oktober 1978 verkehrsbereit zu uebergeben.

durch die annahme des nachtragsanbots ist ein uneingeschraenkter individualverkehr ueber die neue floridsdorfer bruecke bereits ab oktober 1978 moeglich, erklaerte boeck. weiter ergaebe sich eine verkuerzung der urspruenglich vorgesehenen gesamtbauphase um zirka zwei jahre, und schliesslich muessten auch ersparnisse an finanziellen aufwendungen fuer die erhaltung der bestehenden floridsdorfer bruecke in erwaegung gezogen werden.

bei der auftragssumme des nachtragsanbots handle es sich wie bei der auftragssumme fuer die erste bauphase um einen pauschalierten festpreis, wodurch eventuelle lohn- und materialpreiserhoehungen ohne einfluss auf den auftrag bleiben. bei nichteinhaltung der leistungsfrist (13. oktober 1978) ergibt sich ein poenale von exakt 406.510 schilling pro tag.

der antrag, mit dem sich noch stadtsenat und gemeinderat zu beschaeffigen haben, wurde einstimmig angenommen.

ein weiterer antrag des bautenstadtrats betraf den umbau des friedrich engels-platzes. um zu gewaehrleisten, dass die neue floridsdorfer bruecke ab herbst 1978 neben der nordbruecke einen grossteil des verkehrs aus richtung floridsdorf stadtwoerts und umgekehrt aufnehmen kann, muesse der engels-platz den neuen erfordernissen entsprechend vollstaendig umgebaut werden. die gesamtkosten belaufen sich auf 23 millionen schilling, die baurate fuer 1977 betraegt 2,5 millionen. auch dieser antrag wurde vom bautenausschuss einstimmig angenommen.

die guten fortschritte bei den brueckenneubauten und bei der sanierung bestehender bruecken illustrierte stadtrat boeck mit einer reihe von beispielen: in wenigen tagen werden die sanierungsarbeiten der nikolaibruecke abgeschlossen sein, mit der sanierung der denkmalgeschuetzten duerwaringbruecke im 18. bezirk wird demnaechst begonnen. voraussichtlich ab 20. september wird die hochstrasse st. marx - mit einer laenge von 5,5 kilometer das groesste zusammenhaengende brueckenbauvorhaben oesterreichs - ueber eine provisorische auf- und abfahrt im abschnitt landstrasser guertel - praterbruecke befahrbar sein, im sommer 1978 wird die durchgehende verbindung praterbruecke - knoten favoriten zur verfuegung stehen. im oktober ist mit der fertigstellung der kagraner bruecke ueber die alte donau zu rechnen. die anbotsverhandlungen fuer den neubau der philadelphia-bruecke stehen unmittelbar bevor. noch heuer wird mit dem neubau der landstrasser guertelbruecke begonnen, ab fruehjahr 1978 steht der neubau der grossen marxbruecke auf dem programm. (we)

0946

k u l t u r :

=====

schallaburg: 100.000. besucher erwartet

1 wien, 2.9. (rk) montag, den 5. september vormittag, wird auf der schallaburg der 100.000. besucher der ausstellung ''das wiener buengerliche zeughaus'' erwartet. vizebuengermeisterin gertrude f. r o e h l i c h - s a n d n e r und landeshauptmann andreas m a u r e r werden den ehrengast begruessen. die schau von ruestungen und waffen aus fuenf jahrhunderten bleibt noch bis 30. oktober taeglich von 9 bis 17 uhr geoeffnet. (os)

0850

s p o r t :

=====

exhibitionsspiel des basketballteams: einheitspreis 50 s

2 wien, 2.9. (rk) um allen basketballfreunden der bundeshauptstadt wien den besuch des freundschaftlichen basketball-laenderkampfes zwischen oesterreich und jugoslawien b am 7. september (19 uhr in der wiener stadthalle) zu ermoeeglichen, hat der veranstalter einen einheitlichen kartenpreise zu 50 schilling festgesetzt. jugendliche zahlen 20 schilling.

inzwischen laeuft das vorbereitungsprogramm der oesterreicher fuer die a-gruppenspiele der europameisterschaft in helsinki auf vollen touren. trainer jan hluchy nimmt seine schuetzlinge die ganze woche ueber zweimal taeglich her. da keine verletzten zu beklagen sind, kann der coach fuer das von wiens sportstadtrat kurt h e l l e r angeregte exhibitionsspiel, dessen reingewinn zur gaenze dem basketball-verband fuer die em-vorbereitung zugute kommt, den gesamten kader einsetzen: tecka, bilik, watzke, slavicek, poiger, miklas, meisinger, wolf, haselbacher, vlk, fuchs und zimmer. (hof)

0852

L o k a l :

=====

noch immer keine wesentlichen preissenkungen bei kaffee

5 wien, 2.9. (rk) einige preisspitzen sind gebrochen, aber generell hat sich das sinken der weltmarktpreise bei kaffee noch nicht ausgewirkt: dies ergab eine neuerliche, vom amtsfuehrenden stadtrat fuer staedtische dienstleistungen und konsumentenschutz, heinz n i t t e l , angeordnete untersuchung des wiener marktamt es ueber die kaffeepreise in wien.

eine im mai durchgefuehrte erhebung des marktamt es ueber die kaffeepreise hatte ergeben, dass die damals bereits sinkenden weltmarktpreise nicht nur keine auswirkung auf die verbraucherpreise in wien zeitigten, sondern dass ueberdies in verschiedenen geschaeften fuer ein und dieselbe sorte unterschiedliche, zum teil sehr weit auseinanderliegende preise verlangt wurden.

eine im auftrag nittels vom staedtischen marktamt am 25. und 26. august in 20 geschaeften durchgefuehrte stichprobenartige erhebung ueber die preise von roestkaffee in viertelkilopaketten bewies, dass der internationale preisrueckgang bei rohkaffee in wien noch immer nicht durchgeschlagen hat. zwar wurden bei einigen sorten gewisse reduktionen, vor allem auf aktionsbasis, und ein abbroeckeln besonders krasser spitzpreise festgestellt, aber von der erwarteten allgemeinen senkung kann keine rede sein.

"da die roestkaffeepreise noch immer sehr hoch sind, kann ich meinen appell an die konsumenten nach der ersten erhebung nur wiederholen: preisvergleiche anstellen und dort kaufen, wo die kaffeepreise am guenstigsten sind. nur so kann die laengst faellige verbilligung auf breitester basis durchgesetzt werden", kommentierte stadtrat nittel das letzte erhebungsergebnis. (wfz)

L o k a l :

=====

verkehrsmaßnahme:

freigabe der marienbruecke in richtung 2. bezirk
schwedenbruecke ab montag in beiden richtungen befahrbar

6 wien, 2.9. (rk) in der nacht von freitag, den 2. september, auf samstag, den 3. september, wird eine fahrbahn der im zusammenhang mit dem u-bahn-bau gesperrt gewesenen marienbruecke ueber den donaukanal in richtung 2. bezirk fuer den verkehr freigegeben.

wegen des u-bahn-baus wird die fahrbahn am franz josefs-kai zwischen rotenturmstrasse und schwedenbruecke zum donaukanal verschwenkt. die provisorische fahrbahn wurde so gebaut, dass bei der herstellung des definitiven strassenbelags kein verlorener aufwand entsteht.

die schwedenbruecke, die an diesem wochenende (ab samstag, 13 uhr) wegen erhaltungsarbeiten zum letztenmal gesperrt wird, wird in der nacht zum montag, den 5. september, mit je zwei fahrspuren in b e i d e n richtungen (bisher konnte nur in richtung 1. bezirk gefahren werden) freigegeben. (ger)

k o m m u n a l :

=====

institut fuer stadtforschung neu organisiert

7 wien, 2.9. (rk) zum neuen vorstandsmitglied des institutes fuer stadtforschung wurde planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r in der vorstandssitzung am 1. september gewaehlt. gleichzeitig wurde der stadtrat mit der wissenschaftlichen leitung fuer ein koordiniertes forschungsprogramm und mit der reorganisation des institutes betraut.

der zweck des institutes fuer stadtforschung, ein bild der stadt und ihrer gesamten entwicklung zu schaffen, soll nunmehr in staerkerem ausmass auf den bereich der stadtplanung ausgedehnt werden. die forschungsschwerpunkte sollen in untersuchungen ueber kommunale entwicklungen und umweltfragen, ueber sozial- und gesundheitswesen, wohnungswesen und stadterneuerungsfragen liegen. (ba)

1141

k o m m u n a l :

=====

seniorenwoche:

gesundheitsstrasse fuer senioren

mehr als 1 million heimhilfestunden

8 wien, 2.9. (rk) die stadtverwaltung wird - heuer bereits zum vierten mal - vom 11. bis 18. september in der wiener stadthalle beziehungsweise im wig/74-gelaende eine seniorenwoche durchfuehren. das motto der diesjaehrigen seniorenwoche lautet: "gesundheit im alter - lang leben - gesund bleiben" und ist den problemen der gesunderhaltung und der krankheitsvorsorge der senioren gewidmet. gesundheits- und sozialstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r berichtete freitag in einem pressegespraech ueber das programm dieser veranstaltung.

meinungsumfragen haben ergeben, dass 90 prozent aller menschen die gesundheit fuer das hoechste aller gueter halten. dementsprechend ist auch fuer den aelteren menschen die sorge um die erhaltung seiner gesundheit eines der wesentlichsten probleme. wie die statistik zeigt, neigen gerade aeltere menschen zu bestimmten krankheiten wie etwa zu bluthochdruck, zuckerkrankheit und erkrankungen des herzens und der lunge. laut stacher wird daher allen besuchern der seniorenwoche unter anderen eine vom gesundheitsamt der stadt wien in zusammenarbeit mit der oesterreichischen arbeitgemeinschaft fuer volksgesundheit-landesarbeitgemeinschaft wien eingerichtete "gesundheitsstrasse" zur verfuegung stehen. bei jedem besucher, der diese gesundheitsstrasse - sie ist vom 12. bis 16. september taeglich von 14.00 bis 16.30 uhr geoeffnet - durchwandert, werden eine blutdruckmessung, seh-, hoer- und lungenfunktionstests sowie gewichtskontrollen durchgefuehrt. die dabei ermittelten werte werden auf einem kaertchen eingetragen und sollen dem untersuchten signalisieren, ob ein arztbesuch notwendig ist. darueber hinaus sind im rahmen der seniorenakademie eine reihe von vortraegen und diskussionsveranstaltungen mit verschiedenen aerzten ueber spezifische probleme der altersmedizin vorgesehen.

ausserdem finden noch diverse informative veranstaltungen statt.

in deren rahmen experten in fachvortraegen hinweise zur verbesserung der lebensqualitaet wie etwa bei rechtsfragen des alltags, problemen der haustierhaltung, dem richtigen verkehrsverhalten und der gesunden ernaehrung geben werden.

neben der reinen information wird aber auch fuer die unterhaltung der besucher durch ein konzertcafe, durch tanzabende, modeschauen, konzerte, bunte nachmittage und eine quizveranstaltung unter mitwirkung bekannter kuenstler, gesorgt werden. ausserdem besteht die moeglichkeit, sich an gymnastik- und turnkursen und einem seniorenswimmen des pensionistenverbandes sowie einem fitnessmarsch auf dem gelaende der wig-74 (jeder teilnehmer erhaelt als nachweis seiner leistung ein abzeichen) zu beteiligen. fuer jene, die gerne karten spielen, gibt es heuer erstmalig ein grosses preis-schnapsen.

fuer die dauer der veranstaltung in der stadthalle haben die besucher ferner gelegenheit, sich bei informationskojen des gesundheitsamtes und des sozialamtes der stadt wien, der stadtinformation, der wiener landesarbeitsgemeinschaft fuer volksgesundheit, der pensionsversicherungsanstalt, der volksbildung, der bundespolizeidirektion wien, der zentralsparkasse, der apotheker- und der rechtsanwaltskammer, des kuratoriums wiener pensionistenheime, des vereins fuer konsumenteninformation, der help-konsumentenredaktion des orf usw. zu informieren und an der aktion "senioren sicher unterwegs" teilzunehmen.

erstmalig besteht aber auch gelegenheit, mit gemeinderaeten der stadt wien fragen der gesundheits- und sozialpolitik zu diskutieren.

als ergaenzung der veranstaltung in der stadthalle und im kurpark oberlaa wird in der westhalle des messe-gelaendes im prater eine ausstellung "senioren und ihre hobbies" gezeigt. dabei wird als zusaetzliches service vom 12. bis 16. september fuer die besucher der seniorenwoche taeglich von 10.00 bis 16.30 uhr kostenlos ein pendelbus zwischen der stadthalle und dem messe-gelaende prater (westhalle) verkehren.

das landesstudio wien des orf wird gleichfalls vertreten sein und verschiedene veranstaltungen aus der wiener stadthalle entweder live oder in form von aufzeichnungen ausstrahlen. so wird etwa die beliebte sendung "autofahrer unterwegs" am tag der eroeffnung,

sonntag, dem 11. september, ab 12.00 uhr, aus der stadthalle gesendet werden. der eintritt ist dazu wie bei allen veranstaltungen im rahmen der seniorenwoche frei.

stadtrat stacher wies im rahmen des pressegespraches auch auf die starke ausweitung der bestehenden sozialdienste der stadtverwaltung hin, die es den aelteren und behinderten ermoeglichen, in ihrer gewohnten umgebung bleiben zu koennen. so stiegen die jaehrlichen ausgaben fuer die sozialen dienste von 71,4 millionen im jahre 1973 auf 213,9 millionen im jahre 1976, also um rund 200 prozent. grundsatz ist dabei, dass jeder wiener, unabhaengig von seinem einkommen, diese dienste in anspruch nehmen kann. fuer sozial schwachere kostenlos, haben personen mit einem hoeheren einkommen dafuer einen entsprechenden kostenbeitrag zu bezahlen. weiter wurden die leistungen des heimhilfedienstes verglichen mit dem jahre 1973 um 140 prozent gesteigert. so leisteten im vorjahr die 21 schwestern und 1.040 heimhelferinnen bei 3.402 personen insgesamt ueber 1 million heimhilfestunden. im ersten halbjahr 1977 stieg diese leistung erneut um 30 prozent. neu eingerichtet wurde im vorjahr ein reparaturdienst, der kleine reparaturen, die nicht an eine konzession gebunden sind, durchfuehrt. die aktion "essen auf raedern" wurde stufenweise zuerst auf samstag und im heurigen jahre auch auf sonntag ausgedehnt, so dass derzeit rund 5.000 personen betreut werden. im rahmen des besuchsdienstes wurden im vergangenen jahre insgesamt 22.478 besuche gemacht. aus der ueberlegung, dass alle, die von den sozialdiensten gebrauch machen wollen, zuerst das sozialamt aufsuchen muessen und es sicher noch welche gibt, die trotz massivster informationen nicht wissen, welche moeglichkeiten ihnen die stadt wien bietet, wurde in einem wiener bezirk zunaechst versuchsweise vor zwei jahren ein sogenannter kontaktbesuchsdienst eingerichtet. da sich dieser dienst sehr gut bewaehrte, wird er in naechster zeit auch auf andere bezirke ausgedehnt. darueber hinaus wurde heuer unter anderem die zahl der pensionistenklubs auf 156 erhoehrt sowie wiens 12. pensionistenheim eroeffnet. (zi)

L o k a l :

=====

gratz-angebot an die arena

9 wien, 2.9. (rk) buergermeister leopold g r a t z hat entsprechend den verhandlungen, die mit dem verein arena wien gefuehrt wurden, fuer die arena die drei hallen des ehemaligen inlands-schlachthofes angeboten. die stadt wien ist bereit, die in schlechtem zustand befindliche dritte halle abzutragen und an ihrer stelle eine gruenflaeche anzulegen. die stadt wien ist ausserdem bereit, zur instandsetzung der beiden verbleibenden hallen finanziell beizutragen. ausserdem bleibt das angebot aufrecht, einen kostenbeitrag fuer den arenabetrieb zu leisten. unter all diesen voraussetzungen ist die stadt wien bereit, den arenabetrieb in st. marx fuer vorerst drei jahre zuzusichern. (sti)

1321